

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 8 (1921)  
**Heft:** 8

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

graphien, sowie eine schriftliche Erklärung der Leitung des Comptoir Suisse bestätigt wird.

Dank der großen Feuerwiderstandsfähigkeit und der sonstigen günstigen Eigenschaften in bezug auf Isolierung und Schalldämpfung, sowie der einfachen, handlichen und vielseitigen Verwendungsmöglichkeit und Preiswürdigkeit, sind Gipsdielen als erstklassiges Baumaterial erkannt worden. Dieselben eignen sich vorzüglich zu Verschalungen, Decken, Zwischenwände etc. in Wohn-, Bureaux und Industriebauten, namentlich aber auch für den Ausbau von Lokalen, die einer mehr oder weniger großen Feuergefahr ausgesetzt sind, wie ebengerade Ausstellungshallen, Fabrikräume, Autogaragen, Mansarden- und Dachräume.

**Neues von der Echtfärberei.**

Die Forderung der echten Färbung ist heute so dringend wie jemals. Wenn auch bei gewissen Verwendungsarten von Stoffen die Leuchtechtheit eine geringere oder gar keine Rolle spielt (z. B. bei Futterstoffen), so ist sie doch für Dekorationsstoffe aller Art, Kleiderstoffe, Besätze usw. ein unbedingtes Erfordernis. Gerade bei Geweben, die für die Innenausstattung von Räumen in Betracht kommen, wird nach wie vor in der Industrie in einer unverantwortlichen Weise gesündigt. Vorhänge, Möbelbezüge, Wandstoffe, Teppiche, sind sehr häufig unecht gefärbt. Sie müssen aber unter allen Umständen in so echten Farben hergestellt werden, wie es nach dem Stande der Technik überhaupt möglich ist. Denn diese Stoffe stellen heute riesige Werte dar, die es zur Pflicht machen, für die Dauerhaftigkeit ihrer Träger zu sorgen. Sie mit einer Färbung zu versehen, die sie nach ein oder zwei Jahren unbrauchbar macht, ist bei der Verarmung, in der wir uns befinden, geradezu ein verbrecherisches Vorgehen.

Rud. Stüssy-Aebly  
Baugeschäft  
GLARUS



**SMITH PREMIER Nr. 10**

mit **VOLLTASTATUR**

die bestens bewährte, bequemste, leistungsfähigste und solideste Schreibmaschine der Welt!

**SMITH PREMIER Nr. 30**

mit **Umschaltungs- (Universal) -Tastatur**

Die Smith Premier mit Umschaltung ist eine Schreibmaschine, die sich seit fast zwei Jahrzehnten ebenfalls bestens bewährt hat und deren Fabrikation (mit wesentlichen konstruktiven Verbesserungen) nun unsere Firma übernommen hat. Die Maschine ist in der Schweiz in über 10,000 Exemplaren verbreitet und wegen ihres außerordentlich leichten Ganges sehr beliebt.

Illustrierte Prospekte gratis und franko

Smith Premier Typewriter Co., Bern  
Basel, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Luzern, Zürich

**Bester Leinölkitt, Marke „Omya“  
SPEZIAL-DACHKITT**

Grösste Gewähr für vollst. Dichtigkeit der Verkittungen bieten

**ELASTISCHE ÖLBÄNDER „FILMA“**

Zu beziehen durch alle Glashandlungen  
Prospekte und Muster von

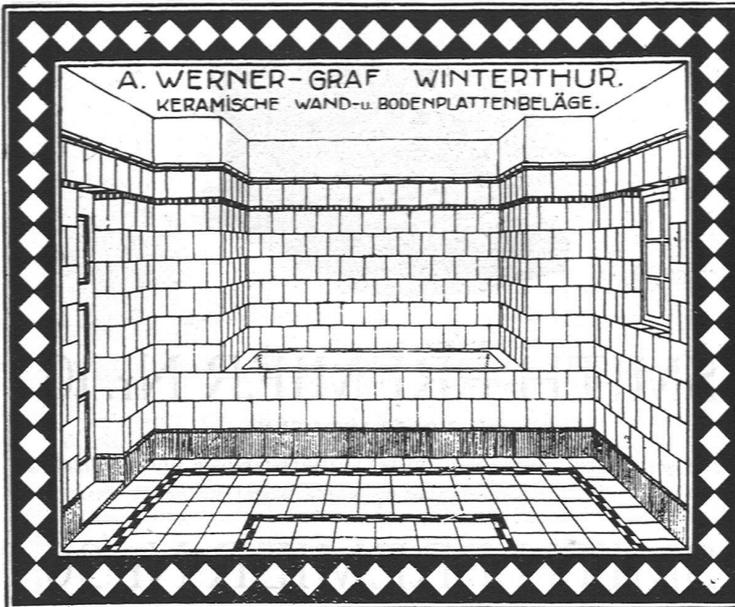
**A.-G. der Öl-, Kitt- und Kreidewerke vorm.  
Plüss-Staufer, Zofingen-A.**

**ZIEGEL A.-G. ZÜRICH**

Beste Bezugsquelle  
für

**Bedachungsmaterialien**

aller Art, naturrot und  
altfarbig



**G. HOLLIGER & C<sup>o</sup> A.-G.**  
BERN

**SPEZIALHAUS**

FÜR

**INLAID, LINOLEUM  
STOFFE**

FÜR INNENDEKORATION

WIE:

**GOBELINS, SEIDE, RUPFEN etc.**



VERLANGEN SIE  
MUSTER UND OFFERTEN

TELEPHON 540  
Telegr.-Adr.: HOLLIGER BERN

*Arnold Husy & Schönenwerd*  
*Malerei & Holz- und Marmorimitation*

Ist nun die heutige Technik in der Lage, solche Stoffe lichtecht zu färben? Jeder Kundige weiß, daß sie es ist. Unsere Farbenfabriken haben in den letzten zwanzig Jahren eine so reiche Anzahl von zuverlässig echten Tönen für die verschiedenartigsten Webfasern in den Handel gebracht, daß dem Stofffärber fast keine Schranken mehr gezogen sind. Die Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co. in Leverkusen bei Köln a. Rh. gaben schon im Jahre 1912 eine Wollkordel heraus, die über 100 lichtechte Farbtöne enthielt. Dabei stellt diese Kordel nur eine kleine Auswahl von echten Farben dar. Es lassen sich noch bedeutend mehr Töne echt herstellen. Die Farbenfabriken sind in der Lage, bei Bedarf auch echte Farben zu liefern, die nicht in der Kordel enthalten sind.

Um die Entwicklung der echten Farben hat sich namentlich der in Leverkusen tätige Dr. Hans Walther, der sich seit fünfzehn Jahren ganz dieser Arbeit gewidmet hat, große Verdienste erworben.

Wer je beim Entwerfen die Farbkordel benutzt hat, weiß jedoch, daß schon die dargebotenen Farben alle Anforderungen befriedigen, die der Künstler billigerweise stellen kann. Wenn er sich an diese Farben hält, ist er stets in der Lage, bei wollenen Geweben, Stickereien, geknüpften Teppichen usw. die echten Farben vorzuschreiben; irgendein Färber kann die Rohstoffe entsprechend einfärben, da für jeden Ton der Wollkordel das Rezept beigegeben ist.

Nach Herausgabe der Wollkordel hat sich das erwähnte Farbwerk mit der Entwicklung von echten Farben für Seide, Baumwolle und Leinen beschäftigt. Eine Kordel für Seide lag schon seit mehreren Jahren fertig vor, der Krieg und die politischen Wirren verhinderten aber bisher ihre Veröffentlichung. Sie enthält ebenfalls über 100 Töne,

